

Merkblatt zu OSTRAL-Massnahmen

Stand: 31.08.2022

Was ist OSTRAL?

OSTRAL ist die Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen. Sie untersteht der wirtschaftlichen Landesversorgung des Bundes und wird auf deren Anweisung aktiv, wenn eine Strommangellage eintritt.

Massnahmenplan des Bundes:

1. Spar-Appelle an die Bevölkerung
2. Verbrauchseinschränkungen
3. Kontingentierung von Grossverbrauchern
4. Vollrierende Netzabschaltungen (4h Abschaltungen)



Video Quelle: <https://www.ostral.ch/de>

Versorgungssicherheit im RZO

1. Bezüglich Notstromversorgung machen wir keinen Unterschied zwischen Betriebs-, Carrier- oder Kundeninfrastruktur. Die Notstromanlagen sind als vollwertiger Ersatz der Mittelspannungstransformatoren konzipiert worden.
2. Unsere beiden Notstromsysteme sind so ausgelegt, dass wir bei Vollauslastung die Stromversorgung für das gesamte Datacenter über 144h aufrecht halten können. Sollte nur ein Aggregat zur Verfügung stehen, reicht ein Tank für 72h Autonomie. Beide Aggregate haben einen eigenen Dieseltank mit 30'000 Litern Fassungsvermögen.
3. Da die momentane Last wesentlich kleiner ist, würde beim derzeitigen Tankinhalt (je ca. 18'000 Liter) die Versorgung über 11 Tage sichergestellt werden können.
4. Ausserdem haben wir ein zusätzliches Dieseltanklager bei Osterwalder gemietet. Dort können wir nach Bedarf ein zusätzliches Volumen von 60'000 Litern einlagern bzw. beziehen.
5. Bei unserem Internet-Feed Lieferanten iWay wäre es so, dass nur die Georedundanz nach 4-6 Stunden wegfallen würde. Die verbleibende Leitung würde über alle Knoten über mindestens 72 Stunden zur Verfügung stehen.
6. Ob alle Knotenpunkte der anderen Provider ebenfalls eine solche Autonomie aufweisen, müsste man mit den Providern im konkreten Fall klären.
7. Da bei den momentan diskutierten OSTRAL-Massnahmen jedoch nur Abschaltungen von jeweils 4 Stunden geplant sind, würden sich die Autonomiezeiten natürlich wesentlich erhöhen.